

PRESSEMITTEILUNG

Sonderförderung 2017: Land hat Sicherung von Kulturgütern unterstützt

**Ministerin Hesse: Digitalisierung macht
historische Kulturgüter frei zugänglich**

Historische Baupläne und Schriften, Fotos und andere Archivalien: Das Land hat in diesem Jahr die Sicherung von schriftlichen und audiovisuellen Kulturgütern mit rund 170.000 Euro unterstützt. Die Kulturfördermittel stammen aus dem gleichnamigen Sonderförderprogramm. Mit dem Programm sollen Projekte unterstützt werden, bei denen einzigartige Kulturgüter mit einer erheblichen Bedeutung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vor einer Beschädigung, dem Verlust oder der Vernichtung bewahrt werden können.

„Die Restaurierung historischer Baupläne von repräsentativen Gebäuden der Residenzarchitektur des 19. Jahrhunderts, die im Stadtarchiv Schwerin lagern, zeigt eindrucksvoll, welche Ergebnisse wir mit dem neu aufgelegten Programm erreicht haben“, sagte Kulturministerin Birgit Hesse. „Die 200 farbigen Baupläne repräsentativer Gebäude, die sich um das Schloss, den Pfaffenteich und die südliche Schelfstadt gruppieren, sind gerettet und in ihrem Bestand gesichert“, erläuterte Hesse.

Die Pläne sind auf Transparentpapier gezeichnet und lagen mehr als 100 Jahre gefaltet in den Akten. Sie waren an den Faltkanten gebrochen, durch die unsachgemäße Verwendung von säurehaltigem Klebeband angegriffen und an den Rändern geschädigt. Diese Pläne sind nun wieder nutzbar. Von dem Sonderförderprogramm zur Sicherung der schriftlichen und audiovisuellen Kulturgüter haben noch andere Einrichtungen profitiert. Förderberechtigt sind Bibliotheken, Archive, Museen und Kirchen im Land, die sich um den Erhalt dieser Kulturgüter kümmern.

BM

Schwerin, 27. Dezember 2017

Nummer: 237-17

Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
D-19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-7003
Telefax: 0385 588-7082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski

„Die Restaurierung und Digitalisierung von Handschriften und Frühdrucken des Geistlichen Ministeriums in der Domgemeinde St. Nikolai Greifswald belegt, dass die Fördermittel des Sonderprogramms auch in Vorpommern ankommen“, betonte Kulturministerin Hesse. „Ich bin dem Votum der Fachjury gefolgt, die die Unterstützung der Digitalisierung vorgeschlagen hatte, um die bis ins Jahr 1389 zurückreichenden Originale zu schonen. Ich blicke dabei gerne auf den Start der Digitalen Bibliothek Mecklenburg-Vorpommern in Greifswald zurück, wo die Dokumente zu finden sind. Die Digitale Bibliothek macht online historische Kulturgüter frei zugänglich“, so die Ministerin.

Projektförderungen des Sonderprogramms 2017:

Stadt Gadebusch

*Sicherung kulturhistorisch wertvolles Archivgut;
Dokumentation*

2.213 Euro

Landeshauptstadt Schwerin, Stadtarchiv

Restaurierung historischer Baupläne

12.000 Euro

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Restaurierung von Archivgut

5.000 Euro

Verein der Freunde und Förderer des Archivs der
Hansestadt Wismar e. V.

Bestimmung mittelalterlicher Fragmente im Archiv

5.000 Euro

Landeshauptstadt Schwerin, Freilichtmuseum für
Volkskunde Mueß

*Digitalisierung des Fotoarchivs der Schweriner
Volkszeitung*

24.000 Euro

Stadt Neubrandenburg, Kunstsammlung

Restaurierung von Werken 2017

4.000 Euro

Stadt Stralsund

*Grundsicherung und Schadensanalyse städtischer
Urkunden*

7.480 Euro

Kirchengemeinde St. Marien in Loitz
Restauratorisches Gutachten
12.000 Euro

Stadtarchiv der Hansestadt Wismar
*Ratsprotokolle - Kofinanzierungsanteil Sonderprogramm
der Staatsministerin für Kultur und Medien*
15.000 Euro

Michael Succow Stiftung
Digitalisierung Publikationen-Moorbibliothek
10.549 Euro

Schlosskirche Schwerin
Erhalt Musikalienbibliothek
3.700 Euro

Kunst- und Altertumsverein Güstrow e.V.
*Digitalisierung von unikalenen und seltenen Werken der
Historischen Bibliothek Güstrow*
3.750 Euro

Domgemeinde Greifswald
*Handschriften und Frühdrucke des Geistlichen
Ministeriums*
27.528 Euro

Archiv Hansestadt Wismar
*Restaurierung Prozessakten Wismarer Konsistorium
1659 – 1855*
10.000 Euro

Stadt Neubrandenburg
Aufbau Depot Regionale Kirchenbibliothek
27.375 Euro